FACHKONZEPT

Name des Produkts/Komponente

**Projektname:** Name x

**Version:** 3.6

**Status:**

**Änderungsdatum:** 04.07.2017

**Verantwortlich:** Name 1 Name 2

Folgende Werte sind als Dokumenten-Eigenschaften hinterlegt, bitte dort befüllen!

Version,

Status,

Verantwortlich,

Vertraulichkeitsstufe

(Unter: Datei->Informationen->Eigenschaften->erweiterte Eigenschaften-> Reiter Anpassen):

Revisionsverzeichnis

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Revision** | **Datum** | **Erläuterung der Änderung** | **Änderung/Ergänzung von:** | **Abgestimmt mit:** |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |

Verzeichnis der offenen Punkte

[OP: 1 Offene Punkte sind wie hier aufgeführt zu formatieren, um die Übersicht im nachfolgenden Kapitel automatisch erstellen zu können (🡪 ToDo-Liste) 2](#_Toc420394949)

Inhaltsverzeichnis

[1 Management Summary 5](#_Toc486275808)

[2 Anwendungsfälle und/ oder User Stories 5](#_Toc486275809)

[2.1 User Stories 5](#_Toc486275810)

[2.2 Anwendungsfälle 5](#_Toc486275811)

[3 Maskendefinition 7](#_Toc486275812)

[3.1 Maskenverzeichnis 7](#_Toc486275813)

[3.2 Maskenabfolge 8](#_Toc486275814)

[3.3 Maskenbeschreibung 8](#_Toc486275815)

[4 Anlagen 9](#_Toc486275816)

[4.1 Glossar und Abkürzungsverzeichnis 9](#_Toc486275817)

[5 Unterschriftenliste 9](#_Toc486275818)

# 

# Management Summary

Nutzen für wen und welcher Nutzen

Fachlicher Kontext

Zusammenfassung der wesentlichen Anforderungen (funktional und Qualitätsanforderungen)

# Anwendungsfälle und/ oder User Stories

**Beschreibung des Bausteins**

Anwendungsfälle beschreiben das externe Verhalten eines Systems aus der Nutzersicht. Sie stellen somit die Interaktion eines Akteurs (Benutzer oder auch ein Nachbarsystem) mit dem System in der Außensicht dar

## User Stories

### User Story „Daten“

|  |  |
| --- | --- |
| **Als** | Benutzer |
| **möchte ich** <Anliegen> | Alle Wetterdaten der Wetterstation auf dem Desktop angezeigt bekommen |
| **um** <Grund/Nutzen> **zu erreichen** | Um aktuelle Wetterdaten ablesen zu können |

### User Story „Graph“

|  |  |
| --- | --- |
| **Als** <Rolle> | Benutzer |
| **möchte ich** <Anliegen> | Die Wetterdaten der Wetterstation als Graph auf dem Desktop angezeigt bekommen |
| **um** <Grund/Nutzen> **zu erreichen** | Um aktuelle Wetterdaten ablesen zu können |

### User Story „Temperaturverlauf“

|  |  |
| --- | --- |
| **Als** <Rolle> | Benutzer |
| **möchte ich** <Anliegen> | Die Daten eines Tages von 0-24 Uhr den Temperaturverlauf anzeigen |
| **um** <Grund/Nutzen> **zu erreichen** | Um einen Überblick über die Temperaturen des Tages zu bekommen. |

### User Story „Name\_2“

|  |  |
| --- | --- |
| **Als** <Rolle> |  |
| **möchte ich** <Anliegen> |  |
| **um** <Grund/Nutzen> **zu erreichen** |  |

### User Story „Name\_2“

|  |  |
| --- | --- |
| **Als** <Rolle> |  |
| **möchte ich** <Anliegen> |  |
| **um** <Grund/Nutzen> **zu erreichen** |  |

# Maskendefinition

**Beschreibung des Bausteins**

Die Definition von Bildschirmmasken mit der hier vorgestellten Notation (s. Beispiele) ist verbindlich, wenn das System über eine graphische Nutzeroberfläche verfügt.

Bei der Beschreibung einer graphischen Benutzeroberfläche sind zwei grundlegende Themen zu definieren:

* Maskenverzeichnis, -hierarchie und –abfolge ( Minimalergebnis Konzeptionsprojekt)
* Maskenbeschreibung (u.a. grafisch, genutzte Komponenten, Masken-dynamik und –zustände, Funktionen, Daten, Validierungen)

## Maskenverzeichnis

|  |  |
| --- | --- |
| **Maske** | **Beschreibung** |
| **Name 1** | Über die Einstiegsmaske werden bereits gestellte Urlaubsanträge angezeigt. Aus dieser Maske kann durch Auswahl von „Neuer Urlaubsantrag“ bzw. durch Klick auf einen bereits gestellten Antrag in die Maske „Urlaub beantragen“ gesprungen werden.  Führungskräfte können hier auch in die Maske „Urlaubsantrag bearbeiten“ springen sowie den „Teamkalender“ (Komponente Teamkalender) einsehen. |
| **Name 2** | Die Masken dienen dazu, einen Urlaubsantrag zu stellen bzw. einen zuvor erfassten Antrag anzuzeigen. |
| **Name 3** | Die Maske dient zur Bearbeitung (Genehmigung) eines Urlaubsantrages durch die Führungskraft. |

## Maskenabfolge

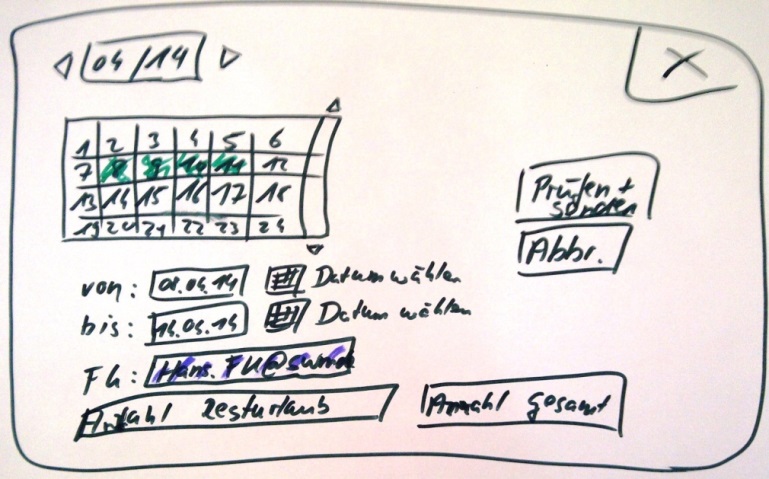
Bitte die Abfolge der Masken mit Bezug auf den Prozess kurz textuell erläutern.

## Maskenbeschreibung

### Maske „Name 1“

Beschreibung der einzelnen Maske mit

#### Maskenlayout



Bitte den Scribble und die Kernideen dahinter knapp textuell erläutern.

#### Beschreibung

Kurz den Zweck der Maske angeben. Mas macht der Nutzer damit?

#### Verwendete Daten

Bitte angeben, welche Datenobjekte von der Maske verwendet werden,

### Maske „Name 2“

#### Maskenlayout

#### Beschreibung

#### Verwendete Daten

# Anlagen

## Glossar und Abkürzungsverzeichnis

|  |  |
| --- | --- |
| **Begriff** | **Erklärung** |
| z.B.: B2B | Ein System für die Marktkommunikation |
| CIC | Customer Interaction Center (SAP Modul) |

Tabelle 8 Glossar

# Unterschriftenliste

Mittels der Unterschrift wird das Dokument seitens des anfordernden Bereichs und durch den IT-Bereich genehmigt.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Unterschriftenliste** | | | | |
| **Datum** | **Abteilung** | **Name** | **Funktion** | **Unterschrift** |
| 20.08.2011 | S-XXX | Nachname, Vorname | Projektleiter |  |